

Vorlage Nr.: V2671/18
Datum: 20. November 2018

Vorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	20.11.2018	nicht öffentlich	zur Information
Ältestenrat	26.11.2018	nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Finanzen	03.12.2018	öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Finanzen, Personal, Recht

Gegenstand:

Annahme und Verwendung von eingegangenen Spenden, Schenkungen und Zuwendungen für die Organisationseinheiten in der Landeshauptstadt Dresden vom II. und III. Quartal 2018

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Finanzen beschließt und erklärt die Zustimmung zur Annahme der bereits auf den Spendenkonten der Landeshauptstadt Dresden eingegangenen Spenden, Schenkungen und Zuwendungen und der erhaltenen Sachspenden entsprechend beiliegender Anlagen und die Verwendung entsprechend des Spenderwillens und Zuordnung durch die begünstigten Organisationseinheiten für folgende 477 Spenden, Schenkungen und Zuwendungen mit einer Gesamtsumme in Höhe von **185.996,50 EUR** mit laufenden Nummern:

- Anlage 1 für **GB Bildung und Jugend**
Gesamtsumme: **36.687,74 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128 und 129

- Anlage 2 für **GB Ordnung und Sicherheit**

Gesamtsumme: **3.853,58 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65 und 66

- Anlage 3 für **GB Kultur und Tourismus – Spendeneingänge über 10.000,00 EUR**

Gesamtsumme: **51.975,00 EUR**

Spenden Nr. 1, 2 und 3

- Anlage 4 für **GB Kultur und Tourismus**

Gesamtsumme: **59.895,98 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104 und 105

- Anlage 4 a – Einzelnachweis für Sachspenden laut Sammelbestätigung zur Spende 23 (190-8)

- Anlage 4 b – Einzelnachweis für Sachspenden laut Sammelbestätigung zur Spende 24 (190-9)

- Anlage 4 c – Einzelnachweis für Sachspenden laut Sammelbestätigung zur Spende 33 (190-19)

- Anlage 4 d – Einzelnachweis für Sachspenden laut Sammelbestätigung zur Spende 34 (190-20)

- Anlage 5 für **GB Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen**

Gesamtsumme: **19.105,20 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28

- Anlage 6 für **GB Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften**

Gesamtsumme: **6.275,00 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6

- Anlage 7 für **GB Umwelt und Kommunalwirtschaft**

Gesamtsumme: **8.204,00 EUR**

Spenden Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47,

48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139 und 140

2. Der Ausschuss für Finanzen nimmt die unter Punkt 2d der Hinweise des Sächsischen Staatsministerium des Innern fallenden Spenden (Sachspenden - verderbliche Ware) zur Kenntnis:

- Geschäftsbereich Bildung und Jugend

Spenden Nr. 4, 15, 53, 54, 88, 89, 90, 91, 93 und 94

Bratwürste, Steaks, Hähnchenbrust, Filinchen, Teigherzen, Eis, Brötchen, Schokolade für Kinderfeste in Schulen und Kindertageseinrichtungen

bereits gefasste Beschlüsse:

V2759/14

aufzuhebende Beschlüsse:

keine

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:

Investiv:

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik
(einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/Jährlich:

Laufender Aufwand/Jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

Kostenart:

Begründung:

Die Beschlussvorlage beinhaltet die Auflistung aller Spenden, Schenkungen und Zuwendungen für die Organisationseinheiten in der Landeshauptstadt Dresden, die im II. und III. Quartal 2018 auf den Konten und in den Barkassen eingegangen sind und alle Sachspenden, Sachschenkungen und Sachzuwendungen, die der Stadtkämmerei angezeigt wurden.

Entsprechend der Neufassung der Sächsischen Gemeindeordnung vom 9. Mai 2015 erfolgt im Ausschuss für Finanzen die Beschlussfassung über die Annahme und Verwendung der Spenden, Schenkungen und Zuwendungen abschließend.

Die im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 30. September 2018 auf den Spendenkonten und in den Barkassen der Landeshauptstadt Dresden eingegangenen und gemeldeten Geldspenden, Schenkungen und Zuwendungen sind entsprechend der „Dienstordnung Spenden“ in den beiliegenden Anlagen getrennt nach den begünstigten Geschäftsbereichen aufgelistet und werden dem Ausschuss für Finanzen mit dieser Vorlage zur Entscheidung vorgelegt.

Die Spenden wurden gemäß der beschlossenen Stadtratsvorlage V2759/14 vom 15. Mai 2014 unter Vorbehalt eines späteren Beschlusses den begünstigten Einrichtungen und Fachämtern zugebucht.

Des Weiteren sind in den Listen auch Sachspenden aufgeführt, die den Organisationseinheiten bereits unter Vorbehalt eines späteren Beschlusses übereignet und entsprechend den Festlegungen der DO Anlagenbuchhaltung im Anlagevermögen der Landeshauptstadt Dresden aufgenommen wurden.

Entsprechend den Hinweisen der Landesdirektion Sachsen vom 28. Mai 2014 fallen auch die Sammlungen von Spenden mittels in den Einrichtungen aufgestellter Spendenboxen nicht in den Anwendungsbereich des § 73 Abs. 5 der SächsGemO, da in diesen Fällen die Herkunft der Spenden nicht nachvollzogen werden kann und somit keine Gefahr einer unzulässigen Beeinflussung des gemeindlichen Verwaltungshandelns droht.

Um die Transparenz und Vollständigkeit zu wahren, wurden diese Spenden ebenfalls mit aufgelistet.

Schnellverderbliche Sachspenden (Lebensmittel für Kinderfeste in Schulen und Kindertageseinrichtungen) wurden bereits ausgereicht und zeitnah entsprechend der Zweckbindung zur Verwendung freigegeben. Diese Sachspenden fallen gemäß den Hinweisen des Sächsischen Ministeriums des Innern vom 6. März 2014, Punkt 2d nicht unter den Anwendungsbereich des § 73 Abs. 5 der SächsGemO. Um die Transparenz und Vollständigkeit zu wahren, wurden auch diese Sachspenden mit aufgelistet und werden unter Beschlusspunkt 2 dem Ausschuss für Finanzen bekannt gegeben.

Die Spenden Nr. 1, 2 und 3 im Geschäftsbereich Kultur und Tourismus (Anlage 3) sind Spenden über 10.000,00 EUR und werden entsprechend der „Dienstordnung Spenden“ in einer separaten Liste dem Ausschuss für Finanzen zur Entscheidung über die Annahme vorgelegt.

Am 2. März 2018 erfolgte auf dem Spendenkonto eine Gutschrift in Höhe von 336,42 EUR vom „Tauschring Dresden e. V.“ wegen Kontoauflösung aufgrund der Vereinsauflösung mit folgender Bemerkung „laut Satzung Vermögensübergang des Vereines an die Stadt Dresden für gemeinnützige Zwecke“.

Die Verwaltung schlägt vor, diese Zuwendung in Höhe von 336,42 EUR für die Hilfe bedürftiger Bürger und Bürgerinnen in der offenen Altenhilfe des Sozialamtes zu verwenden.

Nach der Beschlussfassung des Ausschusses für Finanzen wird diese Zuwendung dem Haushalt des Sozialamtes zur Verfügung gestellt.

Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1: Anlage zum Geschäftsbereich Bildung und Jugend - vertraulich -
- Anlage 2: Anlage zum Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit - vertraulich -
- Anlage 3: Anlage zum Geschäftsbereich Kultur und Tourismus, Spenden über 10.000,00 EUR
- vertraulich -
- Anlage 4: Anlage zum Geschäftsbereich Kultur und Tourismus - vertraulich -
- Anlage 4a: Einzelnachweis laut Sammelbestätigung zur Spende Nr. 23 (190-8) - vertraulich -
- Anlage 4b: Einzelnachweis laut Sammelbestätigung zur Spende Nr. 24 (190-9) - vertraulich -
- Anlage 4c: Einzelnachweis laut Sammelbestätigung zur Spende Nr. 33 (190-19) - vertraulich -
- Anlage 4d: Einzelnachweis laut Sammelbestätigung zur Spende Nr. 34 (190-20) - vertraulich -
- Anlage 5: Anlage zum Geschäftsbereich Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen
- vertraulich -
- Anlage 6: Anlage zum Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- vertraulich -
- Anlage 7: Anlage zum Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirtschaft – vertraulich -

Dirk Hilbert

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/068/2014)

Sitzung am: 15.05.2014

Beschluss zu: V2759/14


Gegenstand:

Annahme und Verwendung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen

Beschluss:

1. Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, unter dem Vorbehalt eines späteren Stadtratsbeschlusses, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen bis zu einem Wert von 10.000 Euro anzunehmen und zu vermitteln. Die Oberbürgermeisterin hat die zweckentsprechende Verwendung sicherzustellen.
2. Die Oberbürgermeisterin legt in regelmäßigen Abständen alle Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gemäß Ziffer 1 in Listenform getrennt nach Geschäftsbereichen dem Stadtrat zur Genehmigung vor.
3. Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen mit einem Wert größer 10.000 Euro werden dem Stadtrat vorab zur Entscheidung über Annahme oder Vermittlung an Dritte zur Beschlussfassung vorgelegt.

Dresden, 22. MAI 2014

i.V. 
Helma Orosz
Vorsitzende

Detlef Sittel
Zweiter Bürgermeister